



АЛЕКСАНДР ПУШКИН

СКАЗКА О ЦАРЕ САЛТАНЕ  
MÄRCHEN VOM ZAREN SALTAN

easyOriginal  
FRANK - LESEMETHODE



RUSSISCH

Александр Пушкин

Сказка  
о царе Салтане

*Märchen vom Zaren Saltan*

*Aus dem Russischen übersetzt von*

*Tobias Hartmann*

*Lesemethode von Ilya Frank*

*easy*Original

Alle Rechte vorbehalten.

© Copyright 2024 EasyOriginal Verlag e.U.

Medieninhaber:

EasyOriginal Verlag e.U.

Eroicagasse 18/3, 1190 Wien, Österreich

Verlagsort: Wien, Österreich

Cover & Layout: Multimediana e.U.

Printed in Germany

**Text Originalfassung:** Alexander Puschkin

Deutsche Übersetzung: Tobias Hartmann

1. Auflage

ISBN 978-3-99168-474-9 Taschenbuch + Audio-Online

ISBN 978-3-99168-477-0 Taschenbuch + Audio-CD

Auch als E-Book (pdf, epub, mobi) erhältlich.

Website und Online-Shop:

[www.easyoriginal.com](http://www.easyoriginal.com)

# Wie lese ich dieses Buch?

Liebe Leserinnen und Leser!

Sie haben hier **nicht** das nächste adaptierte Buch vor sich, das auf einer gekürzten und vereinfachten Fassung des Originaltexts basiert.

Sondern vor allem ein **interessantes Buch in einer Fremdsprache**, das in der echten, “lebendigen” Sprache in der **Originalfassung des Autors** wiedergegeben wird.

Sie müssen sich überhaupt nicht an einen Tisch setzen, um mit dem Unterricht zu beginnen. Dieses Buch kann **überall gelesen werden** – zum Beispiel in der U-Bahn oder auf der Couch, wenn Sie sich nach der Arbeit ausruhen. Denn die Einzigartigkeit dieser Methode liegt gerade darin, dass Sie sich die fremdsprachigen Vokabeln ganz ohne Pauken und ohne zusätzliches Wörterbuch schnell von selbst merken, einfach, weil sich diese im Text wiederholen.

**Sie lesen ganz entspannt einen Originaltext und verstehen dabei jedes Wort und jeden Ausdruck ohne Wörterbuch!**

Es gibt viele Klischees, wenn es darum geht, eine Fremdsprache zu erlernen: dass nur Menschen mit einem besonderen Talent oder bestimmten Vorkenntnissen (Zweit- oder Drittsprache usw.) eine neue Sprache lernen könnten, dass dies fast von der Wiege aus erfolgen

sollte und vor allem, dass es im Allgemeinen eine schwierige und ziemlich mühsame Aufgabe ist.

Das stimmt aber alles nicht! Die langjährige und erfolgreiche Anwendung von Ilya Franks Lesemethode beweist:

**Jeder kann interessante Bücher in einer Fremdsprache lesen!**

Und das

**In jeder Sprache**

**In jedem Alter**

**und auch auf jedem Niveau (beginnend mit Anfänger)!**

## Also, “wie geht das?”

Bitte öffnen Sie eine Seite dieses Buches. Sie werden sehen, dass der Text in Abschnitte unterteilt ist. Zuerst kommt die angepasste Passage — ein Text mit einer wörtlichen deutschen Übersetzung und einem kleinen lexikogrammatistischen Kommentar. Dann folgt derselbe Text noch einmal, aber diesmal ohne Übersetzung und Kommentare.

Wenn Sie die Fremdsprache erst seit Kurzem lernen, sollten Sie zuerst den kommentierten Text und daraufhin denselben Text ohne die Kommentare lesen. Wenn Sie die Bedeutung eines Wortes vergessen haben, aber Ihnen der Zusammenhang im Großen und Ganzen klar ist, dann müssen Sie dieses Wort nicht extra im kommentierten Abschnitt heraussuchen. Sie werden diesem Wort wiederbegegnen.

**Der nicht-adaptierte Text dient dazu, dass Sie eine Zeit lang — wenn auch nur kurz — “ins kalte Wasser geworfen werden”. Nachdem Sie den nicht-adaptierten Text gelesen haben, lesen Sie den darauffolgenden, angepassten Text.** Zum Zweck der Wiederholung zurückgehen brauchen Sie nicht! Lesen Sie einfach weiter.

Mit diesem Buch können Sie auch Ihr Hörverständnis trainieren/verbessern.

Das Buch enthält ein Hörbuch, das entsprechend der Adaptionsabschnitte in Fragmente aufgeteilt ist. Vor jedem Originaltextfragment finden Sie dessen Nummer.

Zuerst wird die Flut an unbekannten Wörtern und Formen überwältigend auf Sie wirken. Aber haben Sie keine Angst: niemand testet Sie!

Beim Lesen “beruhigt sich alles” (auch, wenn es erst bei der Mitte oder sogar gegen Ende des Buches passiert) und Sie werden überrascht sein: “Warum kommt schon wieder die Übersetzung und der Wortstamm — mir ist alles klar!” Wenn dieser Moment der “Klarheit” eintritt, können Sie das Gegenteil machen: Lesen Sie zuerst den nicht-adaptierten Teil und schauen Sie sich dann den adaptierten an. Diese Art zu lesen ist auch für jene empfehlenswert, die die Sprache bereits auf einem fortgeschrittenen Niveau beherrschen.

Sprache ist von Natur aus ein Mittel zum Zweck, aber kein Selbstzweck. Deshalb wird eine neue Sprache nicht dann am besten aufgenommen, wenn “eingepaukt” wird, sondern wenn sie auf natürliche Weise verwendet wird — entweder in der Live-Kommunikation oder in Form einer unterhaltsamen Lektüre. Damit lernt es sich von selbst.

**Vokabellernen sollte nicht langweiliges Auswendiglernen von Wörtern und Regeln bedeuten, sondern lebendig sein und auf vielen neuen Eindrücken basieren.**

Anstatt ein Wort mehrmals zu wiederholen, ist es oft besser, dem Vokabel in verschiedenen Kombinationen und in verschiedenen semantischen Kontexten zu begegnen. Der Großteil des allgemeinen Wortschatzes bleibt Ihnen aufgrund der Textlektüre auf eine natürliche Weise und ohne Pauken erhalten, weil der Wortschatz ständig wiederholt wird. Daher müssen Sie nach dem Lesen des Textes nicht aktiv versuchen, sich Wörter daraus zu merken. “Ich mache nicht weiter, bevor ich das hier nicht kann” — dieses Prinzip passt hier nicht. Je intensiver Sie lesen und je schneller Sie im Text vorankommen, desto

besser für Sie. Auch wenn es seltsam klingt, in diesem Fall gilt: je oberflächlicher und je entspannter Sie lesen, desto besser. Denn dann erledigt die Menge an Stoff die Arbeit von alleine und die Menge führt schließlich zu Qualität. Sie müssen also nur lesen — denken Sie am besten gar nicht daran, dass Sie eine Fremdsprache erlernen wollen, sondern konzentrieren Sie sich einfach auf den Inhalt des Buches!

Das Hauptproblem aller, die jahrelang eine Sprache lernen, ist, dass sie die Sprache sehr langsam erlernen und sich nicht voll darauf einlassen. In Wirklichkeit muss man eine Sprache aber nicht so sehr erlernen, als sich daran gewöhnen. Beim Spracherwerb geht es weniger um rationales Verständnis oder ein gutes Gedächtnis als um praktische Übung. In diesem Sinne ähnelt das Erlernen einer Sprache dem Erlernen einer Sportart — auch sie muss ständig betrieben werden, um Ergebnisse zu erzielen. Wenn Sie kompletter Anfänger sind und viel lesen, können Sie damit rechnen, innerhalb von drei bis vier Monaten eine neue Sprache flüssig lesen zu können. Wenn Sie im Gegensatz dazu nur ab und zu pauken, quälen Sie sich damit nur selbst und treten am Fleck. Sprache in diesem Sinne ist wie ein Eisberg — Sie müssen ihn schnell erklimmen! Solange Sie es nicht bis zur Spitze schaffen, werden Sie immer wieder hinunterrollen. Wenn Sie einmal so weit sind, dass Sie frei lesen können, werden Sie diese Fähigkeit nie wieder verlieren, auch wenn Sie erst Jahre später wieder in dieser Sprache lesen. Aber Sie sollten gleich von Beginn an aktiv lesen, um dieses Können zu erwerben — ansonsten besteht das Risiko, dass alles Gelernte wieder verschwindet.



Und was mit der Grammatik? Um einen derart kommentierten Text zu verstehen, sind keine ausführlichen Grammatikkenntnisse erforderlich — es wird alles von selbst klar. Bestimmte Formen tauchen immer wieder auf und die Grammatik wird auch intuitiv verstanden. Schließlich lernen Menschen, die in eine neue Sprachumgebung gezogen sind, die Sprache auch oft einfach durch das Umfeld und ohne sich jemals mit Grammatik befasst zu haben. Dies soll Sie nicht von der Grammatik abhalten (Grammatik ist sehr interessant, befassen Sie sich ruhig damit). Aber Sie sollen nicht glauben, dass Sie mit dem Lesen dieses Buches nur anfangen können, wenn Sie alle Regeln und grammatischen Grundlagen kennen.

**Diese Bücher helfen Ihnen, eine wichtige Barriere zu überwinden: Sie gewinnen an Wortschatz, gewöhnen sich an die Logik der Sprache und sparen viel Zeit und Mühe.**

Сказка  
о царе Салтане

*Märchen vom Zaren Saltan*



**Audiobook:**

<https://easyoriginal.com/audio/r24>

Скáзка о царé Салтáне (das Märchen vom Zaren Saltan),  
о сы́не егó слáвном и могу́чем богатырé кня́зе Гвидóне  
Салтáновиче (über seinen berühmten und mächtigen Recken,  
den Fürsten Gwidon Saltanowitsch; *слáвный* — *berühmt*,  
*ruhmreich*; *могу́чий* — *mächtig, gewaltig*; *богаты́рь* — *Recke*,  
*Held der altrussischen Bylinen*) и о прекра́сной царéвне  
Лéбеди (und über die wunderschöne Fürstentochter Schwan;  
*царéвна* — *Zarentochter*).

Три деви́цы под окно́м (drei Mädchen unter dem Fenster)  
Пря́ли по́здно вечерко́м (spannen spät am Abend; *прясть*;  
*вэ́чер* — *Abend*).

«Ка́бы я была́ царя́ца (wenn ich Zarin wäre; *ка́бы* = *если бы*),

Говори́т одна́ деви́ца (sagt das eine Mädchen),

То на весь крещёный мир (dann für die ganze getaufte  
Welt; *крестíть* — *taufen*; *крест* — *Kreuz*)

Пригото́вила б я пир (würde ich ein Festmahl bereiten;  
*пригото́вить* — *vorbereiten, zubereiten*; *гото́вый* — *fertig*)».

Сказка о царе Салтане, о сыне его славном и могучем  
богатыре князе Гвидоне Салтановиче и о прекрасной  
царевне Лебеди

Три девицы под окном  
Пряли поздно вечерком.  
«Кабы я была царица, –  
Говорит одна девица, –  
То на весь крещеный мир  
Приготовила б я пир».

---

«Кáбы я былá царíца (wenn ich Zarin wäre),  
Говорíт её сестрíца (sagt ihre Schwester),  
То на весь бы мир однá (dann würde ich für die ganze  
Welt allein)

Наткалá я полотнá (Leinwand weben; *наткáть* — *weben*,  
*herstellen*; *полотнó* — *Leinwand, Leinen*)».

«Кáбы я былá царíца (wenn ich Zarin wäre),  
Трётъя мóлвила сестрíца (sprach die dritte Schwester;  
*мóлвить* — *sagen, sprechen*),

Я б для бáтюшки-царя́ (ich würde für den Väterchen Zar;  
*бáтюшка* — *Väterchen, vertrauliche Anrede an den Vater*)

Родилá богатырjá (einen Recken gebären)».

«Кабы я была царица, –  
 Говорит ее сестрица, –  
 То на весь бы мир одна  
 Наткала я полотна».  
 «Кабы я была царица, –  
 Третья молвила сестрица, –  
 Я б для батюшки-царя  
 Родила богатыря».

---

**Только в́ымолвить успела** (kaum hatte sie es ausgesprochen),

**Дверь тихо́нько заскрыпела** (quietschte die Tür leise; *тихо́нько* — *leise, still*; **заскрыпéть** = *заскрýпеть* — *zu knarren beginnen*),

**И в светлицу входит царь** (und in die Kammer tritt der Zar; *светли́ца* — *helles Zimmer, Kammer im alten Russland*),

**Сторо́ны той госуда́рь** (der Herrscher jenes Landes; *госуда́рь* — *Herrscher, Monarch*).

**Во всё время разгово́ра** (die ganze Zeit des Gesprächs; *разгово́р* — *Gespräch, Unterhaltung*)

**Он сто́ял поза́дь забора́** (stand er hinter dem Zaun; *поза́дь* = *pozadú* — *hinter*);

Речь последней по все́му (die Rede der letzten in allem;  
*речь — Rede, Ansprache*)

Полюби́лася ему́ (gefiel ihm; *полюби́ться*).

---

3

Только вымолвить успела,  
Дверь тихонько заскрыпела,  
И в светлицу входит царь,  
Стороны той государь.  
Во все время разговора  
Он стоял позадь забора;  
Речь последней по всему  
Полюбилася ему.

---

«Здра́вствуй, кра́сная деви́ца (sei begrüßt, schönes  
Mädchen; *здрáвствовать — gesund sein, sich wohl fühlen*;  
*кра́сный — rot, schön*),

Говори́т он, будь цари́ца (sagt er, sei Zarin)

И роди́ богатыря́ (und gebäre einen Recken)

Мне к исхо́ду сентяб́ря (mir zum Ende des Septembers;  
*исхо́д — Ausgang, Ende*).

Вы ж, голу́бушки-сестри́цы (ihr aber, Täubchen Schwestern;  
 *голу́бушка — Täubchen, zärtliche Anrede*),

Выбира́йтесь из светлицы (macht euch aus der Kammer fort; *вы́браться* — *sich fortmachen, sich entfernen*),

Поезжайте вслед за мной (fährt mir nach; *поезжа́ть* — *fahren, sich auf den Weg machen*),

Вслед за мной и за сестро́й (mir nach und der Schwester nach):

Будь одна́ из вас ткачи́ха (sei eine von euch Weberin; *ткать* — *weben*),

А друго́я повариха (und die andere Köchin; *повар* — *Koch*)».

---

4

«Здравствуй, красная девица, –

Говорит он, – будь царица

И роди богатыря

Мне к исходу сентября.

Вы ж, голубушки-сестрицы,

Выбирайтесь из светлицы,

Поезжайте вслед за мной,

Вслед за мной и за сестрой:

Будь одна из вас ткачиха,

А другая повариха».

---



**В сѣни вышелъ царь-отецъ** (in den Flur ging der Zar Vater hinaus; *сѣни* — *Flur, Diele*).

**Все пустились во дворецъ** (alle machten sich auf in den Palast; *пуститься* — *sich auf den Weg machen*).

**Царь недолго соби́рался** (der Zar brauchte nicht lange, um sich fertig zu machen; *соби́раться* — *sich anschicken, sich fertig machen*):

**В тот же вѣчеръ обвенча́лся** (am selben Abend heiratete er; *обвенча́ться* — *heiraten, sich trauen lassen*; *венѣцъ* — *Krone, Kranz*; *идти́ под венѣцъ* — *heiraten, in den Ehestand treten*).

**Царь Салта́н за пиръ честно́й** (Zar Saltan /setzte sich/ zum ehrwürdigen Festmahl; *честно́й* — *ehrwürdig, ehrenhaft*; *честь* — *Ehre*)

**Селъ с цари́цей молодой** (setzte sich mit der jungen Zarin);

**А пото́м честны́е го́сти** (und dann /legten/ die ehrwürdigen Gäste)

**На кровати́ слоно́вой ко́сти** (auf das Bett aus Elfenbein; *слоно́вая ко́сть* — *Elfenbein*; *слон* — *Elefant*; *ко́сть* — *Knochen*)

**Положи́ли молодыхъ** (legten die Jungvermählten; *положи́ть* — *legen*)

**И оста́вили однихъ** (und ließen sie allein; *оста́вить* — *lassen*).

В сени вышел царь-отец.  
 Все пустились во дворец.  
 Царь недолго собирался:  
 В тот же вечер обвенчался.  
 Царь Салтан за пир честной  
 Сел с царицей молодой;  
 А потом честные гости  
 На кровать слоновой кости  
 Положили молодых  
 И оставили одних.

---

В кúхне злётся поварíха (in der Küche ärgert sich die Köchin),

Пла́чет у станка́ ткачи́ха (weint am Webstuhl die Weberin;  
 пла́кать; **станок** — Webstuhl, Werkbank)

И завидуют онé (und sie beneiden beide; *one* /veralt./ = *они*)

Госуда́ревой женé (die Frau des Herrschers).

А цари́ца молодáя (und die junge Zarin),

Де́ла вдаль не отлагáя (die Sachen nicht in die Ferne  
 aufschiebend; **отлагать** — aufschieben, verschieben),

С пёрвой но́чи понесла́ (wurde schwanger von der ersten  
 Nacht an; **понести́** /veralt./ — schwanger werden).

В те поры война была (in jener Zeit war Krieg; *пора* — Zeit, Zeitabschnitt).

Царь Салтан, с женой простяся (Zar Saltan, sich von der Frau verabschiedend; *проститься* — sich verabschieden),

На добра коня сядяся (sich auf das gute Pferd setzend; *садиться*),

Ей наказывал себя (trug ihr auf, sich selbst; *наказывать* — auftragen, anordnen)

Побережь, его любя (zu schonen, ihn liebend; *побережь* — schonen, hüten).

---

## 6

В кухне злится повариха,  
Плачет у станка ткачиха –  
И завидуют оне  
Государевой жене.  
А царица молодая,  
Дела вдаль не отлагая,  
С первой ночи понесла.  
В те поры война была.  
Царь Салтан, с женой простяся,  
На добра коня сядяся,  
Ей наказывал себя  
Побережь, его любя.

---

Между тем, как он далёко (während er weit weg;  
*между тем как — während*)

Бьётся долго и жестоко (lange und grausam kämpft;  
*бúться*),

Наступает срок родин (kommt die Zeit der Niederkunft;  
*наступíть — anbrechen, kommen; родíны<sub>pl</sub> = róды — Geburt, Entbindung*);

Сына Бог им дал в аршин (einen Sohn gab ihnen Gott, eine Elle groß; *аршín — altes russisches Längenmaß, ca. 71 cm /Abstand von der Schulter bis zu den Fingerspitzen/*),

И царица над ребёнком (und die Zarin über dem Kind;  
*ребёнок*),

Как орлица над орлёнком (wie eine Adlerin über dem Adlerjungen);

Шлёт с письмом она гонца (schickt sie einen Boten mit einem Brief; *слать; гонéц*),

Чтоб обрадовать отца (um den Vater zu erfreuen; *отéц*).

---

## 7

Между тем, как он далёко

Бьется долго и жестоко,

Наступает срок родин;

Сына Бог им дал в аршин,

И царица над ребенком,

Как орлица над орленком;  
Шлет с письмом она гонца,  
Чтоб обрадовать отца.

---

А ткачиха с поварихой (aber die Weberin mit der Köchin),  
С сватьей бабай Бабарихой (mit der Schwiegerverwandte Babarikha; *сватья* — Mutter oder eine Verwandte eines Ehepartners in Bezug auf die Eltern oder Verwandten des anderen Ehepartners)

Известі её хотят (wollen sie umbringen; *известі* — umbringen, beseitigen),

Перенят гонца велят (befehlen, den Boten abzufangen);  
Сами шлют гонца другого (selbst schicken sie einen anderen Boten)

Вот с чем от слова до слова (mit folgendem von Wort zu Wort):

«Родила царица в ночь (die Zarin gebar in der Nacht)

Не то сына, не то дочь (weder einen Sohn noch eine Tochter);

Не мышонка, не лягушку (weder ein Mäuschen noch ein Fröschchen; *мышонок*),

А неведому зверюшку (sondern ein unbekanntes Tierchen; *неведомый* — unbekannt; *ведать* — wissen, kennen)».

А ткачиха с поварихой,  
 С сватьей бабой Бабарихой  
 Извести ее хотят,  
 Перенять гонца велят;  
 Сами шлют гонца другого  
 Вот с чем óт слова до слова:  
 «Родила царица в ночь  
 Не то сына, не то дочь;  
 Не мышонка, не лягушку,  
 А неведому зверюшку».

---

Как услы́шал царь-оте́ц (als der Zar-Vater hörte),  
 Что донёс ему́ го́нец (was ihm der Bote meldete;  
*донести́ — melden*),

В гнёве нача́л он чуде́сить (in seinem Zorn begann er, sich  
 seltsam zu benehmen; *чуде́сить — sich seltsam oder merkwürdig  
 verhalten; чу́до, чудеса́ — Wunder*)

И го́нца хоте́л пове́сить (und wollte den Boten hängen);  
 Но, сжа́гчѝвши́сь на сей раз (aber sich dieses Mal  
 besänftigend; *смя́гчѝться — weich werden, sich besänftigen;  
 мя́гкий — weich*),

Дал го́нцу́ тако́й при́каз (gab er dem Boten folgenden  
 Befehl):

«Ждать царёва возвращенья (auf die Rückkehr des Zaren warten; *возвращёние* — *Rückkehr*)

Для законного решенья (für die gesetzliche Entscheidung; *решать* — *entscheiden*)».

---

9

Как услышал царь-отец,  
Что донес ему гонец,  
В гневе начал он чудесить  
И гонца хотел повесить;  
Но, смягчившись на сей раз,  
Дал гонцу такой приказ:  
«Ждать царева возвращенья  
Для законного решенья».

---

Ёдет с гра́мотой гонéц (der Bote fährt mit dem Schreiben; *гра́мота* — *Schreiben, Urkunde*),

И приёхал наконéц (und kam endlich an).

А ткачи́ха с поварихой (aber die Weberin mit der Köchin),

С свáтсёй ба́бой Бабарихой (mit der Schwiegerverwandte Babarikha)

Обобрати́ его веля́т (befehlen ihn auszurauben);

Допья́на гонца́ поя́т (betrunken machen sie den Boten; *допья́на* — *bis zur Trunkenheit*)

И в сѹму его пустѹю (und in seine leere Tasche; *сумá* — *Bettelsack, Tasche*)

Сѹют грамоту другѹю (stecken sie ein anderes Schreiben; *совáть*)

И привёз гонёц хмельно́й (und der betrunkene Bote brachte; *хмельно́й* — *betrunken*; *хмель* — *Rausch, Schwips*)

В тот же день приказ тако́й (am selben Tag folgenden Befehl):

---

10

Едет с грамотой гонец,  
И приехал наконец.  
А ткачиха с поварихой,  
С сватьей бабой Бабарихой  
Обождать его велят;  
Допьяна гонца поят  
И в суму его пустую  
Суют грамоту другую –  
И привез гонец хмельной  
В тот же день приказ такой:

---



**Михаил Булгаков**

Иван Васильевич

Собачье сердце

**Иван Бунин**

Господин из Сан-Франциско

**Всеволод Гаршин**

Лягушка-путешественница

**Николай Гоголь**

Нос

**Михаил Лермонтов**

Тамань

**Александр Пушкин**

Пиковая дама

*Повести Белкина*

Барышня-крестьянка

Выстрел

Метель

Станционный смотритель

*Маленькие трагедии*

Каменный гость

Моцарт и Сальери

*Сказки*

Сказка о рыбаке и рыбке

Сказка о мёртвой царевне и о семи богатырях

Сказка о попе и о работнике его Балде

Сказка о золотом петушке

Сказка о царе Салтане

**Иван Тургенев**

Первая любовь

**Антон Чехов**

Анна на шее

Дама с собачкой

Дом с мезонином

***Маленькая трилогия***

Человек в футляре

Крыжовник

О любви

***Пьесы***

Медведь

Предложение

**Сборники**

33 стихотворения 19-го века

# *easy*Original

Spaß am Lesen in der Fremdsprache

Englisch  
Französisch  
Italienisch  
Spanisch  
Russisch

Informationen über unsere Bücher  
und Online-Shop

[www.easyoriginal.com](http://www.easyoriginal.com)